

# ERASMUS-Erfahrungsbericht Salamanca (Spanien) WS 2008/2009

## 1. Anreise

Nach Salamanca reist man am besten über Madrid mit dem Flugzeug. Salamanca hat zwar auch einen kleinen Flughafen, aber aus Deutschland sind die Flüge dorthin sehr teuer. Vom Flughafen in Madrid kann man entweder mit dem Zug oder mit dem Autobus nach Salamanca reisen.

Der Zug ([www.renfe.es](http://www.renfe.es)) fährt von der Estación Chamartín (calle Agustín de Foxa), kostet für eine einfache Fahrt ungefähr 16 € und dauert knapp 2,5 Stunden.

Der Autobus ([www.autores.es](http://www.autores.es)) fährt häufiger als der Zug und startet an der Estación de Autobuses (Estación sur, calle méndez álvarez). Mit dem Taxi kostet es zur Estación de Autobuses mindestens 20 €, mit der Metro ([www.metromadrid.es](http://www.metromadrid.es)) dagegen nur etwa 2 €. Wenn man mit der Metro fährt, muss man die Linie 8 bis zur Station „Nuevos Ministerios“ nehmen und steigt dann in die Ringbahn Linie 6 um bis zur Station „Mendez Álvaro“. Die Metrofahrt dauert ungefähr 3/4 bis 1 Stunde. In der Estación de Autobuses kann man das Ticket für die Fahrt nach Salamanca an den Schaltern Avanza und AutoRes kaufen. Es gibt Expressbusse (die Fahrt dauert ca. 2,5 Stunden und kostet ca. 17 €) und Normalbusse (die Fahrt dauert meist 3-3,5 Stunden und kostet ca. 11 €). Wenn man eine Hin- (Ida) und Rückfahrt (Vuelta) mit offenem Datum zusammen kauft, sind die Fahrten etwas billiger.

Aus Deutschland kann man auch mit dem Bus direkt nach Salamanca fahren ([www.touring.de](http://www.touring.de)). Dies dauert allerdings länger als 24 Stunden.

Für die erste Zeit in Salamanca kann man günstig in einem Hostel wohnen oder sich in Kombination mit einem Sprachkurs eine Wohnung über eine Sprachschule vermitteln lassen.

## 2. Soziale Betreuung/Tutorien

Bei allgemeinen Problemen oder Fragen kann man sich an das Servicio de Orientación al Universitario (<http://websou.usal.es>) wenden. Dieses befindet sich gegenüber der Kathedrale im Casa del Bedel (Calle Cardenal Plá y Deniel, 22).

Für Fragen zum Studium stehen das Sekretariat der Fakultät und der ERASMUS-Koordinator zur Verfügung.

Bei Fragen zu Lehrveranstaltungen kann man sich direkt per E-Mail oder persönlich an die Professoren wenden.

## 3. Unterkunft/Wohnen

Als ERASMUS-Student muss man sich in Salamanca selbst eine Wohnung suchen. Dieses ist allerdings auch mit wenigen Sprachkenntnissen kein Problem. Über die Webseite des Servicio de Orientación al Universitario (<http://websou.usal.es/vivienda/presenta.asp>) kann man täglich aktuelle Wohnungsangebote finden. Besonders wenn man noch wenig Spanisch sprechen kann, sollte man dort persönlich vorbei gehen, weil es hier auch Infomaterial zur Wohnungssuche gibt. Ansonsten werden in Salamanca auch Zettel mit WG-Angeboten überall an Telefonzellen ausgehängt.

Vor der Wohnungssuche sollte man sich eine spanische SIM-Karte kaufen, damit die Telefonate nicht so teuer sind.

Die Mietpreise liegen etwas unter denen von Göttingen. Bei der Wohnungssuche sollte man genau nachfragen, welche Kosten – insbesondere Heizkosten – noch zu der Miete hinzukommen.

Oftmals wird nur ein mündlicher Mietvertrag geschlossen oder dem Vermieter die Miete einmal im Monat in bar gegeben.

Es besteht auch die Möglichkeit in Studentenwohnheimen in Salamanca zu wohnen ([www.residenciasdesalamanca.com](http://www.residenciasdesalamanca.com)). Diese sollen aber angeblich Vollpension umfassen, ziemlich teuer sein (ab 500 Euro im Monat) und strenge Regeln vorschreiben.

#### **4. Studium/Fachliche Betreuung**

In der Woche vor Studienbeginn musste man beim Servicio de Orientación al Universitario vorbeigehen, wo man ausreichend Informationsmaterial erhielt. Hier erfährt man auch die Termine für die Infoveranstaltungen der einzelnen Fakultäten und Anmeldefristen für den ERASMUS-Sprachkurs. Die wirtschaftswissenschaftliche Fakultät hat in diesem Jahr am ersten Tag des Semesters eine Einführungsveranstaltung für ERASMUS-Studenten durchgeführt. Hier hat man eine CD mit Informationen sowie einen Umschlag mit einem Termin für die Immatrikulation erhalten. Der „Guía Académica“ enthält alle Informationen zu den Studiengängen, Lehrveranstaltungen und Klausuren sowie den Zeitplan, Gebäudepläne, etc. ([www.usal.es/web-usal/Universidad/Gobierno/secretaria/guias\\_academicas.shtml](http://www.usal.es/web-usal/Universidad/Gobierno/secretaria/guias_academicas.shtml)).

Als ERASMUS-Student kann man aus verschiedenen Studiengängen Lehrveranstaltungen aussuchen. Für die gewählten Kurse musste man sich frühestens zwei Wochen nach Studienbeginn an dem zugewiesenen Termin immatrikulieren. Die Immatrikulation ist jedoch auch noch nachträglich änderbar.

Den Studentenausweis kann man erst nach der Immatrikulation im Servicio de Orientación al Universitario abholen. Mit dem Ausweis kann man die Computerräume nutzen, in der Uni-Bibliothek (Biblioteca Francisco de Vitoria) Bücher ausleihen und die E-Mail-Adresse an der Universität aktivieren. Wie diese Aktivierung funktioniert kann man auf der CD nachlesen, die man bei der Infoveranstaltung erhalten hat. Auch wenn man diesen Account nicht nutzt, sollte man dieses machen, um auf das Web-Portal <http://studium.usal.es/> zugreifen und später die Noten unter [www.usal.es](http://www.usal.es) -> „Mi USAL“ nachlesen zu können.

Die Universität bietet einen Sprachkurs für ERASMUS-Studenten an, den man entweder im Oktober oder im November machen kann. Er dauert 3 Wochen, 2 Stunden pro Tag und endet mit einer Abschlussprüfung. Der Kurs kostet ca. 60 € und die Anmeldung erfolgt eine Woche vor Unibeginn im Büro von Cursos Internacioales (Patio Escuela Menores).

Des Weiteren kann man einen Sprachkurs bei einer privaten Sprachschulen oder der Escuela Oficial de Idiomas de Salamanca ([www.eoisalamanca.org](http://www.eoisalamanca.org)) machen. Die staatlich geförderte Schule liegt gegenüber dem Busbahnhof und bietet günstige Sprachkurse, die ein ganzes Semester dauern. Hier muss man sich rechtzeitig zum Einstufungstest anmelden.

#### **5. Stadt/Studentisches Leben**

Salamanca liegt ca. 200 km nordwestlich von Madrid am Fluss Tormes in der Region Kastilien-León. Die Temperaturen sind zwar höher als in Deutschland, aber im Winter kann es auch kalt werden. Im Sommer schwanken die Temperaturen zwischen 20° und 40° C und im Winter zwischen -5° und 10°C.

Die Stadt hat rund 160.000 Einwohner und es wird Spanisch – auch als castellano (Kastilisch) bezeichnet – gesprochen, wodurch sich diese Stadt gut zum Spanisch lernen

eignet. Salamanca hat eine schöne Altstadt, die 1988 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde.

Kostenlose Stadtpläne, sowie Informationen über Stadtführungen oder Veranstaltungen erhält man in den Touristenbüros (am Plaza Mayor oder im Casa de las Conchas, Calle Rua Mayor S/N).

Es gibt zwei Universitäten in Salamanca, an denen insgesamt etwa 32.000 Studenten immatrikuliert sind. Neben der öffentlichen Universidad de Salamanca, die die Partnerhochschule von Göttingen für das ERASMUS-Programm ist, gibt es noch die private Universidad Pontificia der katholischen Kirche.

Die einzelnen Fakultäten sind über die Stadt verteilt, wobei die wirtschaftswissenschaftliche Fakultät in der Nähe des Busbahnhofs liegt (Campus Miguel de Unamuno).

Salamanca ist eine Studentenstadt mit vielen Cafés, Bars und Diskotheken. Ins Kino kann man innenstadtnah in die Cines van Dyck gehen (Straße: Torres Villarroel 40/45, [www.cinesvandyck.com](http://www.cinesvandyck.com)). Diese befinden sich in der Nähe der Calle van Dyck, in der es viele Bars gibt, in denen man günstig Tapas (in Salamanca „pinchos“ genannt) essen kann.

Die Universität bietet verschiedene Sportkurse an ([www.usal.es/~deportes/](http://www.usal.es/~deportes/)) und als Student erhält man günstigere Tarife in einigen Fitnessstudios.

Durch die Stadt kann man sich gut zu Fuß und mit dem Bus bewegen. Fahrräder sind eher unüblich, aber können für ein Semester ausgeliehen werden.

## **6. Kommunikation**

Nach der Ankunft empfiehlt es sich gleich eine spanische Prepaid-Karte zu kaufen (bspw. in der Calle Toro im Phone House, Vodafone- oder Movistar-Laden). Aufladen kann man die Prepaid-Karten oftmals bequem in Supermärkten. Ins Internet kommt man in Internetcafés, Cafés mit offenen WLANs oder mit dem Studentenausweis in den Computerräumen bzw. WLANs der Universität. Wenn man in der Wohnung einen Internetanschluss hat, kann man am günstigsten nach Deutschland über das Internet telefonieren.

## **7. Finanzen**

Die Lebenshaltungskosten in Salamanca sind ähnlich wie in Göttingen. Die Lebensmittelpreise sind vergleichbar, nur Obst und Gemüse ist etwas günstiger – besonders in kleinen Gemüseläden. Teurer sind Kosmetika.

Cafetrinken gehen oder abends weggehen ist im Allgemeinen günstiger. Die Preise in Cafés sind oft unterschiedlich, wenn man an der Bar bestellt oder am Tisch bedient wird. Auch Bus- und Taxifahren ist etwas günstiger als in Deutschland.

In dem Informationsmaterial der Universität Salamanca wird angegeben, dass man insgesamt 800 € pro Monat für Miete, Unterhalt, etc. benötigt.

Wenn man sich schon vor der Abreise ein Konto bei der Deutschen Bank anlegt, kann man in Salamanca kostenlos in der Filiale mit der EC-Karte Geld abheben. Ansonsten ist es möglich, sich kostenlos ein Konto bei einer spanischen Bank zu eröffnen.

## **8. Umgebung**

Von Salamanca aus kann man bequem und günstig mit dem Bus reisen. Bspw. bieten die verschiedenen Busgesellschaften (z. B. [www.alsa.es](http://www.alsa.es)) Fahrten nach Madrid, Ávila, Segovia,

Valladolid oder Zamora. In der Nähe von Salamanca befindet sich das Gebirge Sierra de Béjar, welches sich zum Skifahren oder Wandern eignet.

Über ein verlängertes Wochenende oder länger kann man auch weitere Strecken mit dem Bus reisen, bspw. nach Andalusien, um Sevilla oder die Alhambra (Tickets reservieren unter: [www.servicaixa.com](http://www.servicaixa.com)) in Granada zu besuchen. Wegen der Nähe zu Portugal, lohnt sich auch ein Ausflug dorthin.

Tagesausflüge und Reisen werden für ausländische Studenten von der Organisation AEGEE angeboten.

## **9. Weitere Tipps und Informationen**

Weitere Informationen über Salamanca und die Universität findet man auf der Webseite des Servicio de Relaciones Internacionales ([www.usal.es/~rrii/](http://www.usal.es/~rrii/)) oder der Tourismusinformation von Salamanca ([www.salamanca.es](http://www.salamanca.es)).